

# PRESSEMITTEILUNG

## Umstrukturierungen bei Vox: Worten Taten folgen lassen

**Berlin, 23.03.2009** – Der Deutsche Journalisten-Verband erwartet von der Geschäftsführung des Privatsenders Vox, die Weiterbeschäftigung von zehn Mitarbeitern, die von der Umstrukturierung des Vox-Programms betroffen sind, innerhalb der RTL-Mediengruppe sicherzustellen. In der vergangenen Woche hatte der Sender angekündigt, die eigenproduzierten Sendungen Voftours und Wolkenlos aus dem Programm zu nehmen. „Insbesondere vor dem Hintergrund des sehr guten Jahresabschlusses 2008 der Vox-Mutter RTL Deutschland muss es möglich sein, die betroffenen Kolleginnen und Kollegen in anderen Redaktionen des Konzerns zu beschäftigen“, sagte DJV-Bundvorsitzender Michael Konken. Er begrüßte die Ankündigung der Vox-Geschäftsführung, die Weiterbeschäftigung zu prüfen. „Jetzt müssen den Worten auch Taten folgen.“

Eine Trennung von den Mitarbeitern sei nicht akzeptabel. Keinesfalls dürfe Vox die verfehlte Struktur- und Personalpolitik von Sat.1 zum Maßstab eigenen unternehmerischen Handelns machen. „Die Sender der RTL-Gruppe sind profitabel. Das können sie nur bleiben, wenn sie ihr professionelles Personal auf Dauer an sich binden.“

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:  
Hendrik Zörner

**Bei Rückfragen:** Tel. 030/72 62 79 20, Fax 030/726 27 92 13  
Sie finden unsere Pressemitteilung auch unter [www.djv.de](http://www.djv.de)



PRESSEHAUS 2107  
SCHIFFBAUERDAMM 40  
10117 BERLIN  
TEL: 030/72 62 79 20  
TELEFAX 030/726 27 92 13  
E-MAIL: [DJV@DJV.DE](mailto:DJV@DJV.DE)  
INTERNET: [WWW.DJV.DE](http://WWW.DJV.DE)

